

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch post.at



Gemeinde Kleblach-Lind
 9753 Lind/Drau Nr. 25
 ☎ 04768/217, FAX DW 4
 ✉ kleblach-lind@ktn.gde.at

Inhalt:

- I. Aus dem Gemeinderat
 - a) Baubericht WVA Mannerquellen BA 1 und BA 2
Prüfbericht Trinkwasser-Analytik v. 7.1.2014
 - b) Straßenbaumaßnahmen
 - c) Eisenbahnzufahrtsstraße
 - d) Kommunalfahrzeug
 - e) Ankauf Gewerbefläche in Leßnig
 - f) Freizeit- und Erholungsanlage Badesee Kleblach
- II. Voranschlag 2014
- III. KW Sifflitzbach GmbH – Jahresbericht 2012
- IV. Vermietung von gemeindeeigenen Räumlichkeiten
- V. Heizkostenzuschuss 2013/2014
- VI. Arbeitnehmerförderung des Landes Kärnten
- VII. Sprechtag Notar Mag. Dr. Josef Trampitsch
- VIII. Müllabfuhrtermine 2014
- IX. Sprechtag SVA der Bauern und Pensionsversicherungsanstalt
- X. Sprechtag Wohnbauförderung/Althausanierung 2014
- XI. Blutspendenaktion Jänner 2014
- XII. Freie Wohnungen der ESG Wohnungsgesellschaft
- XIII. Information aus der Gemeindebücherei
- XIV. Aus dem Standesamt
- XV. Veranstaltungskalender 2014

*Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,
 liebe Jugend !*

Vorerst darf ich den Mitgliedern der Gemeindevertretung, den Mitarbeitern(innen) und Helfern für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im Jahr 2013 recht herzlich danken!

Mit diesem Jahresbericht möchte ich einen Rückblick auf das vergangene Jahr werfen und in die nahe Zukunft blicken.

Punkt I. Aus dem Gemeinderat

Zu a) Bauvorhaben „Wasserversorgungsanlage Mannerquellen“ Bericht



Hochbehälter Manner 50 m3 Speichereinhalt (628 m ü. A.)

Die Versorgung der Ortschaft Lind im Drautal mit Trink- und Brauchwasser von der Wasserversorgungsanlage „Manner“ ist am 06. Mai 2013 nach Abschluss der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen beim Hochbehälter Lind in Betrieb genommen worden. Die Sanierung und ordnungsgemäße Ausführung des Hochbehälters „Manner“ wurde bis Herbst 2013 abgeschlossen, danach erfolgte am 10.12.2013 auch die Inbetriebnahme des Versorgungsbereiches in der Ortschaft Kleblach.

Das Wasserversorgungsprojekt Manner wurde als gemeinsames Projekt mit der Marktgemeinde Steinfeld realisiert und als interkommunales Projekt anerkannt. Dadurch konnten höhere Fördermittel lukriert werden.

Folgende Anlagenteile wurden errichtet:

Hochbehälter „Lind Zauchen“ 250 m3 Speichereinhalt (648 m ü. A.)



Wasserkammern im Hochbehälter „Lind Zauchen“



Schiebekammer im Hochbehälter „Lind Zauchen“



Pumpstation Lind (625 m ü. A.)



Pumpenanlage in der Pumpstation Lind



Verlegung von 6.573 lfm. Versorgungsleitungen



Das Bauvorhaben ist bis auf wenige Restarbeiten fertiggestellt. Im Frühjahr 2014 werden noch die Zaunanlagen bei den beiden Hochbehältern errichtet und Rekultivierungsarbeiten durchgeführt.

Es freut mich mitteilen zu können, dass die Baukosten laut Finanzierungsplan in der Höhe von 1,2 Millionen Euro sicher eingehalten werden können. Ein Bericht über die endgültige Abrechnung erfolgt nach Vorliegen der Schlussrechnungen der bauausführenden Firmen sowie der Prüfung durch das Planungsbüro Dr. Lengyel.

Abschließend wird das Projekt „Wasserversorgungsanlage Manner“ bei der Wasserrechtsbehörde zur wasserrechtlichen Endüberprüfung und danach bei der Förderstelle zur technischen Endabrechnung (Kollaudierung) eingereicht.

Mit dieser Wasserversorgungsanlage ist die Versorgung mit qualitativ hochwertigem Trinkwasser für die Zukunft gesichert.

**Wasser ist ein kostbares, für den Menschen unentbehrliches Gut
WASSER IST LEBEN – WASSER IST ZUKUNFT**

Information über das Trinkwasser

Sehr geehrte Wasserbezieher der Gemeindewasserversorgungsanlage!

Die Gemeinde Kleblach-Lind möchte Sie gerne über die **Qualität unseres Trinkwassers** informieren und bringt Ihnen das Wasserzeugnis zur Kenntnis.

PRÜFBERICHT

Trinkwasser-Analytik

Kunde	Gemeinde Kleblach-Lind	Nr.	425903
	Lind im Drautal 25	Kundennr.	2-2100
	9753 Kleblach	Datum	07.01.2014

Auftrag	WVA Mannerquellen Gemeinden Kleblach-Lind u.Steinfeld	Auftragnr.	211000
Probenahme	16.12.2013		
Probenahmestelle	HB Manner, Auslauf Schieberkammer		
Witterung vor Probenahme	Trocken		
Witterung während Probenahme	Trocken		
Probenehmer	Leopold Duller		
Labor	AGROLAB Austria GmbH		

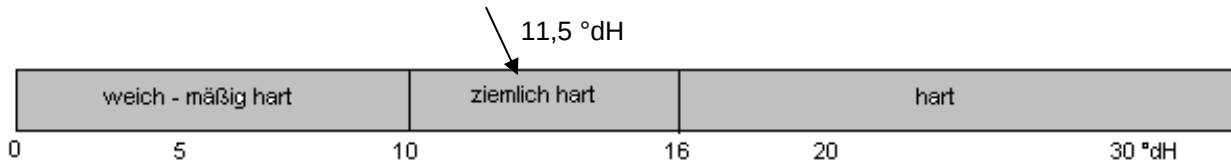
Bezeichnung	Einheit	Ergebnis	Best.Gr.	Parameter-werte	Indikator-werte	Methode
Sensorische Prüfungen						
Geruch (vor Ort)		geruchlos			2)	sensorisch
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		geschmacklos			2)	sensorisch

		farblos, klar, ohne Bodensatz			2)	sensorisch
Färbung (vor Ort)						
Physikalisch-chemische Parameter						
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	6,9			25	ÖN M 6616
Leitfähigkeit bei 20 °C (vor Ort)	µS/cm	334	5		2500	EN 27888
pH-Wert (vor Ort)		8,0	0,1		6,5-9,5 ¹⁸⁾	DIN 38404-C5
Lufttemperatur (vor Ort)	°C	4				ÖN M 6616
Oxidierbarkeit	mg O2/l	<0,25	0,25		5 ¹⁵⁾	EN ISO 8467
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	3,24	0,05			EN ISO 9963-1
Calcium (Ca)	mg/l	48,3	0,1		400 ¹⁹⁾	EN ISO 11885
Magnesium (Mg)	mg/l	20,5	0,1		150 ¹⁹⁾	EN ISO 11885
Ammonium (NH4)	mg/l	<0,05	0,05		0,5 ⁸⁾	EN ISO 11732
Chlorid (Cl)	mg/l	<1	1		200 ⁹⁾	EN ISO 10304-1
Nitrat (NO3)	mg/l	2,7	1	50		EN ISO 10304-1
Sulfat (SO4)	mg/l	30,6	1		250 ^{9),16)}	EN ISO 10304-1
Nitrit (NO2)	mg/l	<0,02	0,02	0,1 ¹⁾		EN ISO 13395
Natrium (Na)	mg/l	0,86	0,5		200	EN ISO 11885
Kalium (K)	mg/l	0,61	0,5		50 ¹⁹⁾	EN ISO 11885
Berechnete Werte						
Hydrogencarbonat	mg/l	195	1			<keine Angabe>
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,061		1		<keine Angabe>
Summe Erdalkalien	mmol/l	2,05				berechnet
Carbonathärte	°dH	9,07	0,2			berechnet
Gesamthärte	°dH	11,5	0,1		> 8,4 ²²⁾	berechnet
Mikrobiologische Untersuchungen						
Koloniezahl bei 22 °C	KBE/1ml	5	0		100	EN ISO 6222
Koloniezahl bei 37 °C	KBE/1ml	0	0		20	EN ISO 6222
Coliforme Keime	KBE/100ml	0	0		0	EN ISO 9308-1
E. coli	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 9308-1
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0		EN ISO 7899-2
Schwermetalle und sonstige Metalle						
Uran (U-238)	µg/l	1,9	0,1	15		DIN 38406 E29(BB)
Eisen (Fe)	mg/l	<0,01	0,01		0,2 ³⁴⁾	EN ISO 11885
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005		0,05 ³⁵⁾	EN ISO 11885
Sonstige Untersuchungsparameter						
Sauerstoff (O2) gel. (vor Ort)	mg/l	11,5	0,1			EN 25813

Ergebnis der Untersuchung

Die Indikator- und Parameterwerte der Trinkwasserverordnung wurden - im Rahmen des Untersuchungsumfanges - eingehalten.

Skala Wasserhärte:



- 1) Für einen begrenzten Zeitraum, der 6 Monate nicht überschreiten darf, sind Überschreitungen bis 0,5 mg/l zulässig, wenn sie technisch bedingt sind und das Wasser nicht zur Zubereitung von Säuglingsnahrung verwendet wird.
 - 2) Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung
 - 8) Geogen bedingte Überschreitungen bis 5 mg/l bleiben außer Betracht. Ab einem Gehalt von 0,2 mg/l dürfen Chlorungsverfahren nicht angewendet werden.
 - 9) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Ab einem Gehalt von 100 mg/l kann es unter Umständen bei metallischen Werkstoffen zu Korrosionen kommen.
 - 15) Der Parameter braucht nicht bestimmt zu werden, wenn der Parameter TOC bestimmt wurde.
 - 16) Überschreitungen bis zu 750 mg/l bleiben außer Betracht, sofern der dem Calcium nicht äquivalente Gehalt des Sulfates 250 mg/l nicht übersteigt.
 - 18) Das Wasser sollte nicht korrosiv sein. Bei Wasser, das in Flaschen in Verkehr gebracht zu werden, darf der pH-Wert am Punkt der Abfüllung bis zu 4,5 betragen. Ist dieses Wasser von Natur aus kohlensäurehaltig oder ist es mit Kohlensäure versetzt, kann der Mindestwert niedriger sein.
 - 19) Der Indikatorwert ist nicht in der Trinkwasserverordnung (BGBI 304/01) enthalten, sondern ist im Lebensmittelbuch CODEX (Kapitel BI Anhang3 "Zusätzliche Kriterien") festgelegt.
 - 22) Der Indikatorwert gilt, wenn das Wasser durch chemisch-technische Maßnahmen enthärtet oder entsalzt wurde.
 - 34) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,8 mg/l Fe toleriert werden.
 - 35) Bei Einzelwasserversorgungsanlagen (Abgabe < 10 m³/d) können bis zu 0,2 mg/l Mn toleriert werden.
- TrinkwV: Trinkwasserverordnung BGBI II 304/2001
- Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Dipl.Ing. Dr. techn. Erhard Weiter
Zivilingenieur für technische Chemie

Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die Prüfgegenstände.
Bei Proben unbekannten Ursprungs ist eine Plausibilitätsprüfung nur bedingt möglich.

Auszugsweise Vervielfältigung des Berichtes ohne unsere schriftliche Genehmigung ist nicht zulässig.

Auf Grund dieser Analyse hat Dipl.-Ing. Dr. Erhard Weiter unserem Trinkwasser eine hervorragende Qualität bescheinigt.

Zu b) durchgeführte Straßenbaumaßnahmen 2013

Die **Verbindungsstraße „Dorfstraße“** vom Wohnhaus Lind im Drautal Nr. 43 vulgo Obermüller bis zum Wohnhaus Lind im Drautal Nr. 152 (Zauchner Trude) und vom Grundstück 530/14 (Burger Helma) bis zur Einfahrt des Grundstückes 523/3 (Steiner Alois und Herta) wurde mit einer **neuen Asphaltdecke 4 cm stark** versehen.

Ein Teilstück im Bereich des angrenzenden Waldgrundstückes musste komplett erneuert werden. Die Asphaltdecke und Wurzeln wurden entfernt, danach das Straßenstück ausgekoffert und nach Herstellung der Feinplanie mit einer 8 cm starken Asphaltdecke versehen.

Weiters erfolgten kleinere Sanierungsmaßnahmen, wie die Ausbesserung von Asphalt Schäden und Asphaltierung von Querungen.

Die **Durchführung der Arbeiten erfolgte durch die Fa. Strabag AG**, 9800 Spittal an der Drau. Mit der Bauaufsicht und Abrechnung war der Baudienst der Verwaltungsgemeinschaft beauftragt.

Die Gesamtkosten dieser Straßensanierungsmaßnahmen betragen insgesamt € 110.000,--.

Die Bedeckung ist wie folgt vorgesehen:

Bedarfszuweisungsmittel 2013	€ 35.600,--
Bedarfszuweisungsmittel außer dem Rahmen 2013	€ 15.000,--
Regionalförderung „Kommunale Bauoffensive“	€ 27.500,--
Zuführung aus dem ordentlichen Haushalt	€ 16.900,--
Aufnahme Inneres Darlehen	€ 15.000,--
Gesamtsumme	€ 110.000,--

Mit diesen Maßnahmen wurde ein Beitrag für ein sicheres und intaktes Wegenetz in unserer Gemeinde geleistet.

Zu c) Eisenbahnzufahrtsstraße Kleblach

Die Sanierung der Eisenbahnzufahrtsstraße Kleblach erfolgte im Jahre 2012 mit einem Kostenaufwand von € 120.000,--, der je zur Hälfte von den ÖBB und dem Land Kärnten getragen wurde. Die Überprüfung der Baumaßnahme ergab keine Mängel. Von den ÖBB wurde auch eine Begutachtung der Alleebäume in Auftrag gegeben. Die Befundung ergab ebenfalls keine Beanstandung. Die Zufahrtsstraße und die angrenzenden Grundflächen wurden in das Eigentum der Gemeinde Kleblach-Lind und in die Erhaltung übernommen. Die grundbücherliche Durchführung ist bereits erfolgt.

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 16.9.2013 beschlossen, den **Auftrag für die öffentliche Beleuchtung der Bahnhofzufahrtsstraße mit 7 Stück „LED“ Leuchten an die Fa. Elektrotechnik Rainer OG, 9751 Sachsenburg, um den Betrag von € 6.998,46 inkl. MwSt., abzüglich 2 % Skonto bei Bezahlung innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungslegung, zu vergeben.** Die Ausführung erfolgte im November 2013.

Für die Finanzierung hat Straßenbaureferent Landesrat Gerhard Köfer eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von € 5.000,-- zugesichert. Der Restbetrag ist im dem ordentlichen Haushalt bedeckt.

Durch die Sanierung und die Aufstellung der öffentlichen Beleuchtung konnte die Verkehrssicherheit deutlich verbessert werden.

Zu d) Ankauf eines Kommunalfahrzeuges

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 20.12.2013 beschlossen, ein **Kommunalfahrzeug Kastenwagen der Marke Opel NFZ Movano von der Fa. Auto Eisner Spittal an der Drau, um den Bruttobarkaufpreis von € 27.140,-- anzukaufen.**

Beschreibung des Fahrzeuges: 3,3 t zulässiges Gesamtgewicht, Radstand L2/H, KW/PS 74/101, Hubraum 2298 cm³, Farbe weiß, mit der Sonderausstattung (wie Heckscheibenheizung, Doppelflügeltüre am Heck verglast, Holzboden im Laderaum und beschichte Holzvertäfelung an den Seitenwänden bis auf Dachhöhe, Trennwand zur Fahrerkabine mit Sichtfenster, Anhängervorrichtung, zwei fix montierte orange Rundumleuchten, begehbare Dachträger und Aufstiegsleiter am Fahrzeugheck, Klima- und Radioanlage).

Der Ankauf des Fahrzeuges war unbedingt notwendig, da für den derzeit im Betrieb befindlichen Pritschenwagen (Baujahr 1991) die Zulassung gemäß dem Kraftfahrzeuggesetz nur mehr einige Monate gültig ist und danach nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand zu erlangen gewesen wäre.

Die Finanzierung des Kommunalfahrzeuges ist durch den Überschuss aus der Jahresrechnung 2012 gesichert.

Damit steht zukünftig wieder ein adäquates Fahrzeug für den Kommunaldienst zur Verfügung.

Zu e) Ankauf Gewerbefläche in Leßnig

Die Gemeinde Kleblach-Lind ist bestrebt passende Gewerbeflächen anzukaufen. Frau Adelinde Katzian hat sich bereit erklärt, ihre Grundstücke 1753 und 1764 je LN KG 73403 Blaßnig im Gesamtausmaß von 2,38 ha um den Kaufpreis von € 14,20 pro m²

an die Gemeinde zu verkaufen. Das im Süden angrenzende Grundstück 1763 LN KG Blaßnig im Ausmaß von 0,2210 ha wird von den Eigentümern Franz u. Margarethe Strauß im Tauschwege zum Erwerb angeboten. Der Wert wurde ebenfalls mit € 14,20 pro m² festgesetzt. Grundlage für die Kaufpreisermittlung bildet das Sachverständigengutachten vom 25.4.2012, erstellt von Ziviltechniker Dipl.-Ing. Werner Schratt.

Die Grundstücke 1753, 1764 und 1763 je LN KG Blaßnig im Gesamtausmaß von 2,6 ha bilden sohin eine Einheit und würden sich als Gewerbefläche bestens eignen. Sie grenzen im Süden unmittelbar an den Begleitweg und die anschließende Drautal Bundesstraße an. Das im Westen angrenzende Grundstück ist bereits als Bauland – Gewerbegebiet gewidmet. Für die Verkehrserschließung wurde vom Leiter des Straßenbauamtes Spittal/Drau ein Konzept ausgearbeitet. Auf Grundlage dieser Studie hat der Gemeindevorstand in der Sitzung vom 14.11.2013 das Planungsbüro DI Poltnigg & Klammer, Ziviltechniker GesmbH, 9800 Spittal an der Drau, mit der Erstellung eines Einreichprojektes und einer Kostenschätzung für die Verkehrserschließung beauftragt.

In der Sitzung des Gemeinderates vom 10.05.2013 wurde beschlossen die Grundstücksflächen anzukaufen, jedoch nur unter der Voraussetzung, dass die Vorprüfung im Umwidmungsverfahren und die Umwelterheblichkeitsprüfung positiv sind.

Investitionskosten für den Gewerbegrundankauf rd.	€ 370.000,--
Vertragserrichtung, grundbücherliche Durchführung,	
Grunderwerbssteuer, Kosten für Umwidmungsverfahren ca.	€ 30.000,--
Gesamtkosten	€ 400.000,--

Über Antrag der Gemeinde hat Landesrat Dr. Wolfgang Waldner der Gemeinde für den Gewerbegrundankauf eine Bedarfszuweisung außerhalb des Rahmens in der Höhe von € 130.000,-- für das Jahr 2013 zugesichert.

Vom **Kärntner Regionalfonds** wurde für dieses Projekt ein **Fondsdarlehen** in der **Höhe von € 270.000,--** gewährt. Die Rückzahlung des Darlehens hat in acht gleich hohen Jahresbeträgen zu erfolgen, wobei auf den aushaftenden Kreditbetrag ein jährlicher Zinssatz von 2 Prozent verrechnet wird.

Der Gemeindeplaner Mag. Werner Frohnwieser hat die notwendigen Unterlagen zur Vorprüfung und Umwelterheblichkeitsprüfung betreffend die Umwidmung dieser Flächen in Bauland – Gewerbegebiet bei den zuständigen Fachdienststellen eingereicht. Von den **Abteilungen Naturschutz und Umweltschutz** liegen die **positiven Stellungnahmen** bereits vor.

Das **Widmungsverfahren** ist in einem integrierten **Flächenwidmungs- und Bebauungsplanverfahren** durchzuführen. Aufgrund der Größe der Widmungsfläche müssen im Verfahren sowohl die Flächenwidmungen der betroffenen Grundflächen als

auch die Bebauungsbedingungen für jene Bauvorhaben festgelegt werden, die auf diesen Grundflächen ausgeführt werden dürfen, d. h. es ist im Zuge des Widmungsverfahrens bereits ein Teilbebauungsplan mit folgenden Inhalten zu erstellen:

- a) Abgrenzung Planungsraum
- b) Änderung des Flächenwidmungsplanes
- c) Mindestgröße der Baugrundstücke
- d) Bauliche Ausnutzung der Baugrundstücke
- e) Bebauungsweise
- f) Bauhöhe
- g) Verlauf und Ausmaß der Verkehrsflächen
- h) Baulinien
- i) Dachform/Dachneigung/Firstrichtung/Dach- und Fassadenfarbe
- j) Grünanlagen
- k) Art der Nutzung

Mit dem Abschluss bzw. der Rechtskraft des Widmungsverfahrens „Gewerbefläche Leßnig“ ist im Herbst 2014 zu rechnen.

Mit diesem Projekt ist ein Grundstein für eine weitere positive wirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde Kleblach-Lind gelegt.

Zu f) Freizeit- und Erholungsanlage mit Badensee in Kleblach

Die Freizeit- und Erholungsanlage mit Badensee in Kleblach konnte im Jahre 2013 offiziell geöffnet werden. Mit Bescheid der Bezirkshauptmannschaft Spittal/Drau wurde der Gemeinde Kleblach-Lind die Betriebsbewilligung nach dem Bäderhygienegesetz erteilt. Nach Erfüllung sämtlicher Auflagen kann die Anlage von den Besuchern in der Zeit vom 15.5. bis 30.09. eines jeden Jahres unentgeltlich benützt werden. Die Benützungsordnung wurde in der Sitzung des Gemeinderates vom 19.7.2013 beschlossen, ist an der Anschlagtafel beim Badensee ausgehängt und steht auf der Homepage der Gemeinde Kleblach-Lind unter Downloads zur Verfügung.

Um die Anlage in einem ordnungsgemäßen Zustand zu erhalten und Unfälle zu vermeiden wird um strikte Einhaltung der Badeordnung ersucht.

Zu Punkt II. Voranschlag für das Haushaltsjahr 2014

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2014 konnte durch sparsame Budgetierung der Ausgaben im ordentlichen Haushalt ausgeglichen erstellt

werden und wurde mit folgenden Summen festgestellt:

Einnahmen ordentlicher Haushalt	€ 1.651.400,--
Ausgaben ordentlicher Haushalt	€ 1.651.400,--
Einnahmen außerordentlicher Haushalt	€ 1.126.600,--
Ausgaben außerordentlicher Haushalt	€ 1.126.600,--
Gesamteinnahmen Haushaltsjahr 2014	€ 2.778.000,--
Gesamtausgaben Haushaltsjahr 2014	€ 2.778.000,--

Die wesentlichen Ausgaben im Haushaltsjahr 2014 finden sich in den Bereichen Sozialhilfe, Betriebsabgänge der Krankenanstalten, der Landesumlage und Beiträgen für den Rettungsdienst. Somit sind die Aufwendungen, die wir auf Grund von Landesgesetzen leisten, weiterhin sehr hoch und spiegeln sich in nachstehenden Beträgen.

Sozialhilfe und soziale Mindestsicherung	€ 226.100,--
Beiträge an den Verkehrsverbund	€ 6.400,--
Beitrag zum Abgang der Krankenanstalten	€ 154.600,--
Landesumlage	€ 24.700,--
Beitrag an die Verwaltungsgemeinschaft	€ 13.900,--
Sprengelärzte, Rettungsdienst	€ 12.300,--
Summe	€ 438.000,--

Ein Schwerpunkt im Haushaltsjahr 2014 ist auch die Ausbildung unserer Kinder und Jugendlichen, wofür nachstehende Ausgaben vorgesehen sind:

Kindergarten	€ 16.000,--
Volksschule	€ 51.000,--
Musikschule	€ 11.600,--
Beitrag an den Schulgemeindeverband, Schulerhaltsbeiträge	€ 62.000,--
Beiträge Kärntner Schulbaufonds	€ 19.600,--
Schülerbeförderung	€ 6.300,--
Sicherheit – Feuerwehrwesen	€ 38.900,--

Weitere budgetierte Beträge – Auszugsweise

Ortsbildpflege	€ 1.000,--
Öffentliche Straßenbeleuchtung	€ 20.500,--
Straßen- und Schneeräumung	€ 26.200,--
Gemeindebeiträge zur Landwirtschaft	€ 13.300,--
Förderung an die Nahversorger	€ 23.000,--

Die wesentlichsten Einnahmen im ordentlichen Haushalt 2014 sind:

Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundeserträgen	€ 882.000,--
Kommunalsteuer	€ 44.000,--
Grundsteuer für Grundstücke, die als Bauland gewidmet sind	€ 38.500,--
Grundsteuer für landwirtschaftliche Grundstücke	€ 8.600,--
Finanzzuweisung nach dem FAG	€ 65.000,--

Die außerordentlichen Budgetmittel sind vorgesehen für:

Ländliches Wegenetz Weiterführung der Sanierung und Asphaltierung Güterweg Radlberg – Baukosten € 200.000,-- veranschlagter Gemeindebeitrag	€ 33.800,--
Freizeit- und Erholungsanlage Kleblach	€ 40.000,--
Ankauf Gewerbefläche in Leßnig	€ 400.000,--
Wasserversorgungsanlage Männerquelle – Gesamtinvestitionskosten € 1,200.000,--	Abschluss und Abrechnung der Baumaßnahme 2014

Positiv zu erwähnen ist, dass die Gemeinde Kleblach-Lind im Bereich Personalaufwand, Kosten Wirtschaftshof, Volksschule und Feuerwehr zu den besten Gemeinden zählt und auf Grund dieser Tatsache bei den Bedarfszuweisungsmitteln des Landes mit **Bonuszahlungen** bedacht wird.

Zu Punkt III. KW Siflitzbach – GmbH – Jahresbericht 2012

Der Jahresabschluss 2012 der KW Siflitzbach GmbH, erstellt vom Wirtschaftstreuhänder Rainer-Harbach & Skorjanz, Steuerberatungs-GmbH, 9800 Spittal/Drau, wurde vom Gemeinderat in der Sitzung vom 20.12.2013 zur Kenntnis genommen. Die Gemeinde Kleblach-Lind ist an der Gesellschaft mit 28 % beteiligt.

Der **Erlös aus dem Stromverkauf belief sich im Jahre 2012 auf € 173.040,17.** Dies ist eine Steigerung von € 17.127,57 gegenüber dem Vorjahr. Der Erlös abzüglich der äußerst sparsamen Aufwendungen wird zur Gänze für die Darlehenstilgung verwendet. Nach erfolgter Rückzahlung steht der Gemeinde der anteilige Gewinn zur freien Verfügung.

Zu Punkt IV. Vermietung von gemeindeeigenen Räumlichkeiten

Der im Nordwesteck gelegene Raum im Erdgeschoss des Wallnerhauses im Ausmaß von 25,36 m² wird ab 1.1.2014 an die Fa. r. c. hoffmann, Einrichtungen, Oberallach Nr. 11, 9753 Lind/Drau, als Ausstellungsraum vermietet und das Recht der Mitbenützung der WC-Anlage im EG und des Vorraumes eingeräumt.

Namens des Gemeinderates und persönlich wünsche ich Herrn Roman Hoffmann beruflichen Erfolg und alles Gute.

Zu Punkt V. Heizkostenzuschuss

Ich möchte nochmals darauf aufmerksam machen, dass die **Heizkosten-Aktion 2013/2014** des Landes Kärnten noch bis **28.2.2014 im Gemeindeamt Kleblach-Lind beantragt werden kann.**

Zu Punkt VI Arbeitnehmerförderung des Landes Kärnten

Die Gemeinde wurde ersucht die Bürgerinnen und Bürger von der Arbeitnehmerförderung des Landes Kärnten zu informieren. **Für die Fahrt zur Arbeit sowie für Aus- und Weiterbildung kann eine finanzielle Unterstützung beantragt werden.** Die Antragstellung hat bei der Arbeiterkammer Kärnten zu erfolgen. Informationen über die Fördervorsetzungen und die entsprechenden Antragsformulare finden sie unter www.arbeitnehmerfoerderung.at. und liegen im Gemeindeamt auf.

Zu Punkt VII. Sprechtag Notar Mag. Dr. Josef Trampitsch

Mag. Dr. Josef Trampitsch, öffentlicher Notar, 9800 Spittal an der Drau, **hält jeden ersten Dienstag im Monat, von 11.00 bis 12.00 Uhr, in der Gemeinde Kleblach-Lind einen Sprechtag ab.**

Themen: Vertragswesen, letztwillige Verfügungen, Verlassenschaftssachen

Nutzen Sie die Gelegenheit der kostenlosen Beratung und kommen Sie zur Sprechstunde.

Zu Punkt VIII. Müllabfuhrtermine 2014

Restmüll monatlich (mittwochs)
29.01.2014
26.02.2014
26.03.2014
Do. 24.04.2014
21.05.2014
18.06.2014
16.07.2014
13.08.2014
10.09.2014
08.10.2014
05.11.2014
03.12.2014
31.12.2014

!!! ACHTUNG !!! ACHTUNG !!! ACHTUNG !!!

Die Behälter/Säcke sind an den angeführten Terminen pünktlich um **6.00 Uhr am Straßenrand bzw. Sammelplatz** bereitzustellen! Nur dann kann eine ordnungsgemäße

Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden. Verspätet bereitgestellte Behälter oder nicht straßenseitig gestellte Behälter werden am Abfuhrtag nicht entleert. Aus logistischen Gründen ist die Abfuhr erst am nächsten Termin möglich.

Zu Punkt IX. Sprechtage 2014



13.30 bis 15.30 Uhr Marktgemeinde Greifenburg

23.1., 6.2., 20.2., 6.3., 20.3., 3.4., 17.4., 28.4., 15.5., 26.5., 12.6., 26.6., 10.7., 24.7., 21.8., 4.9., 18.9., 2.10., 16.10., 30.10., 13.11., 27.11. und 11.12.

09.00 bis 12.00 Uhr Landwirtschaftskammer Spittal an der Drau

24.1., 7.2., 21.2., 7.3., 21.3., 4.4., 14.4., 2.5., 16.5., 30.5., 13.6., 27.6., 11.7., 25.7., 22.8., 5.9., 19.9., 3.10., 17.10., 31.10., 14.11., 28.11. und 12.12.

Nützen Sie die Möglichkeit der Information und Beratung.
Telefon-Nr.: 0463-5845-0



Auskunft und Beratung in Spittal/Drau, Gebietskrankenkasse, Ortenburger Straße Nr. 4, jeden Montag in der Zeit vom 07.30 bis 13.00 Uhr (bei Feiertagen ist kein Ersatztermin vorgesehen)

Pensionsversicherungsanstalt, Landesstelle Kärnten, Südbahngürtel 10,
9021 Klagenfurt am Wörthersee
Telefon 05 03 03

Zu Punkt X. Sprechtage Wohnbauförderung/ Althausanierung 2013

Im Jahr 2014 findet bei der BH Spittal an der Drau der Sprechtag für die Wohnbauförderung zu folgenden Terminen statt:

von 08.00 Uhr – 12.00 Uhr
(nach Vereinbarung – von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr)

Februar	12.02.2014		
März	12.03.2014	August	13.08.2014
April	09.04.2014	September	10.09.2014
Mai	14.05.2014	Oktober	08.10.2014
Juni	11.06.2014	November	12.11.2014
Juli	09.07.2014	Dezember	10.12.2014

Sachbearbeiter Bezirk Spittal an der Drau – Bartholomäus Lampichler
Büro: 9020 Klagenfurt, Mießtaler Straße 6
Tel Nr.: 05 0536 12481

Zu Punkt XI. Blutspendenaktion Jänner 2014



Der freiwillige **Blutspendendienst** des **Kärntner Roten Kreuzes** veranstaltet am **Mittwoch, den 29. Jänner 2014** in der Zeit von **15.30 bis 20:00 Uhr** im **Gemeindeaal in Lind** eine **Blutabnahme**.

Sie werden sehr herzlich eingeladen, sich recht **zahlreich** an dieser **Blutspendenaktion** zu **beteiligen**.

Zu Punkt XII. Freie Wohnungen der ESG Wohnungsgesellschaft mbH

in Kleblach Nr. 72A

Wohnung Nr. 3 im EG Ausmaß 72,65 m² (3 Zimmer, Küche, WC, Bad, Abstellraum, Diele)

Monatliche Miete ca. € 493,61 inkl. Betriebs- und Heizkosten

Finanzierungsbeitrag - Kautions ca. € 1.974,44

in Kleblach Nr. 66

Wohnung Nr. 7 im DG Ausmaß 113,54 m² (Küche, 4 Zimmer, Bad, WC, Diele, Gard., Loggia)

Monatliche Miete ca. € 616,90 inkl. Betriebskosten

Kautions ca. € 2.394,64

in Kleblach Nr. 72B

Wohnung Nr. 4 im DG Ausmaß 86,67 m² (Küche, 3 Zimmer, Bad, WC, Abstellraum, Diele)

Monatliche Miete ca. € 598,70 inkl. Betriebs- und Heizkosten

Baukostenbeitrag ca. € 6.186,05 ev. Kautions

in Kleblach Nr. 72A

Wohnung Nr. 2 im EG Ausmaß 84,99 m² (Küche, 3 Zimmer, Bad, WC, Abstellraum, Diele)

Monatliche Miete ca. € 561,64 inkl. Betriebs- und Heizkosten

Baukostenbeitrag ca. € 5.832,92 ev. Kautions

Zu Punkt XIII.

*Bücher lesen
heißt Wandern
gehen in ferne
Welten, aus den
Stuben über die
Sterne!*
Jean Paul

Aktuelle Informationen aus der Bücherei!



Sie lesen gerne! In der Gemeindebücherei Kleblach-Lind finden Sie eine reichhaltige Auswahl – ob Romane, Kinder- und Jugendbücher, Fachbücher, Spiele, Zeitschriften – es ist garantiert auch etwas für Sie dabei. **Besuchen Sie uns doch einmal.**

Sie werden betreut von unserem Büchereiteam:

Ulrike Fleißner (Leiterin) Carmen Theresiak und Michaela Mitterer

Wir bemühen uns aktuell zu sein und Ihre Leserwünsche zu erfüllen. Damit wir mit unserem Medienbestand immer am Puls der Zeit sind, freuen wir uns über Ihre Anregungen und Wünsche.

Öffnungszeiten

Dienstag von 17.00 bis 19.00 Uhr und Freitag von 18.00 bis 19.00 Uhr

Die **Märchenstunden** finden in den Wintermonaten zu folgenden Zeiten statt:

Kinder von 3 – 6 Jahre: Dienstag, von 16.00 bis 17.00 Uhr

Kinder von 7 – 10 Jahre: Freitag, von 17.00 bis 18.00 Uhr

Hinweisen möchten wir auf das **günstige Jahresabonnement**, das für alle Medien gilt.

Einzelperson € 10,-- Kinder € 8,-- Familien € 15,--

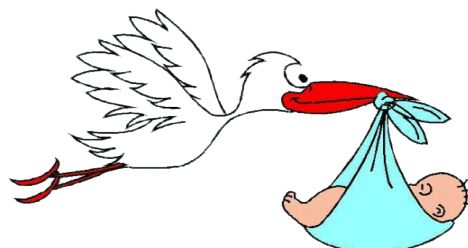
Ein Besuch in der Bücherei lohnt sich. Wir hoffen, dass Sie viel Wissenswertes, Spannendes und Unterhaltendes in unserer Bücherei entdecken und viel Spaß beim Lesen und Spielen haben.

Zu Punkt XIV.) Aus dem Standesamt**Eheschließungen 2013 im Standesamt Kleblach-Lind**

Stefanie Steiner & Christian Raunegger	Alexandra Brüijsten & Michael Pladeck
DI Isabella Steiner & Mag. Harald Angerer	Andrea Fleißner & Christian Oberrainer
Janine Holzfeind & Andreas Unterpinker	Elisabeth Hopfgartner & Markus Maier
Karin Ritscher & Manfred Holzmann	Sonja Brunner & Thomas Obermoser
Gerda Granig & Daniel Winter	Dr. Irene Fleißner & Christian Gigler

GEBURTEN

2013



Larissa Angerer Evelyn Angerer und Christof Fradnig	Kilian Brunner Kongkaev und Robert Brunner
Paul Eigner Tamara und Martin Eigner	Clara Zauchner Mag. Petra Ebenberger-Zauchner und Peter Zauchner
Ruby-Emilia Maier Sandra und Herbert Maier	Elisabeth Emma Gigler Dr. Irene und Christian Gigler
Elina Fradnig Lisa Fradnig und David Kerschbaumer	Matteo Eduard Hoffmann Nadja Hoffmann und Eduard Marizzi
Mose und Julian Brunner Roswitha und Matthias Brunner	Dominik Jaden Pladeck Alexandra und Michael Pladeck
Luca Walter Rauter Katrin Rauter und Patrick Obernosterer	

STERBEFÄLLE

2013



Aloisia Obernosterer, Lengholz 3, geb. 1953, gest. 7. 02.2013	Johann Gruntar, Lind 102, geb. 1930, gest. 14. 08. 2013
Hermann Gritschacher, Lind 21 geb. 1919, gest. 17. 08.2013	Stefanie Winkler, Lind 83 geb. 1924, gest. 3. 09.2013
Franz Mößlacher vulgo Lackner, Kleblach 9 geb. 1920, gest. 10. 09.2013	Oliver Unterkreuter, Lind 165 geb. 1970, gest. 08. 11.2013
Friedrich Guggenbichler, Lind 112 geb. 1928, gest. 30. 11. 2013	Hubert Fleißner, Siflitz 12 geb. 1958, gest. 02. 12.2013
Katharina Repetschnig, Lind 114 geb. 1922, gest. 28. 12. 2013	

Sämtliche Mitteilungen, Rundschreiben und amtliche Informationen finden Sie auch auf der Homepage der Gemeinde Kleblach-Lind unter www.kleblach-lind.at.

Mit freundlichen Grüßen
Der Bürgermeister:

Veranstaltungskalender 2014

18. Jänner	09.00 Uhr	VEREINSMEISTERSCHAFTEN Eisstockschießen	SV Union Lind
8. Feber		GEMEINDESCHITAG am Goldeck	Gemeinde
15. Feber	20.00 Uhr	BALL im Gemeindesaal	TK - Lind
1. März	20.00 Uhr	MASKENBALL in Kleblach	FF-Kleblach-Lengholz
2. März	13.30 Uhr	KINDERMASKENBALL in Kleblach, Umzug vom Bahnhof zur Rauterhalle	FF-Kleblach-Lengholz
4. März	10.00 Uhr	Faschingsumzug in Lind	TK-Lind
4. März	20.00 Uhr	Traditioneller PATSCHENBALL	KiGa, VS, TK
22. März	20.00 Uhr	Austro – Pop – Night im Gemeindesaal	Cafe Ebenberger
30. März		25 Jahre Kirchenchor Lind, Festmesse	Chris Lind
13. April	10.00 Uhr	PALMSONNTAGSFEIER	KiCho, Pfarre
15. April	18.00 Uhr	Karwochenkreuzweg mit Passionsmesse	Pfarre, Quartett TK
20. April	05.00 Uhr	OSTERNACHTSFEIER in der Pfarrkirche und Prozession zur Maria-Hilf-Kapelle	Pfarre
20. April	07.00 Uhr	WECKRUF in Lind	Pfarre, TK-Lind
26. April	20.00 Uhr	LIEDERABEND im Gemeindesaal	Kirchenchor
30. April	19.00 Uhr	MAIBAUMAUFSTELLEN in Lind	TK - Lind
1. Mai	07.00 Uhr	WECKRUF	MGV
8. Mai		ERÖFFNUNG Vernissage i. Wallnerhaus	Vereine
10. Mai	20.00 Uhr	FRÜHJAHRSKONZERT im Gemeindesaal	TK-Lind
11. Mai	10.00 Uhr	MUTTERTAG Festgottesdienst	Anita Kirchbaumer
23. Mai		BENEFIZKONZERT in der Pfarrkirche Lind	TK-Lind
26. Mai		JAHRESKONZERT im Gemeindesaal	MGV, Pfarre
29. Mai	09.30 Uhr	ERSTKOMMUNION	Carinthia Chor
8. Juni	11.00 Uhr	KLEBLACHER KIRCHTAG	Musikschule
		Frühschoppen Gasthof Rauter	Pfarre, TK-Lind
	20.00Uhr	Tanzveranstaltung im Gasthof Rauter	Gasthof Rauter
9. Juni		LENGHOLZNER KIRCHTAG	
	09.00 Uhr	FESTGOTTESDIENST	Pfarre
13. Juni		FRÜHSCHOPPEN beim Feuerwehrhaus	FF-Kleblach-Lengholz
19. Juni	18.30 Uhr	KONZERT der MüSLikanten i. Gemeindesaal	TK - Lind
4. – 6. Juli		FRONLEICHNAM; Gottesdienst und Prozession	Pfarre, Vereine
6. Juli	10.00 Uhr	90 JAHR- JUBILÄUM TK – Lind	TK-Lind
		FESTGOTTESDIENST 50 jähriges Priesterjubiläum	
26. Juli	20.00 Uhr	Hw Pf. Hermann Rindler	Pfarre
		SOMMERNACHTSFEST im Pfarrgarten,	FF-Lind
27. Juli	10.00 Uhr	Tanzunterhaltung	
		Pfarrgottesdienst, anschl. Frühschoppen im Pfarrgarten	FF-Lind
2. August	11.00 Uhr	SIFLITZER ALMKIRCHTAG, Almmesse beim Predigtstein, anschl. Unterhaltung am Goldenen Boden	Pfarre
15. August	10.15 Uhr	MARIA HIMMELFAHRT	Landjugend
			Pfarre und

		Festgottesdienst mit Kräutersegnung Frühschoppenkonzert Cafe Ebenberger	Trachtengruppe Cafe Ebenberger
23. August	20.00 Uhr	Vorabend zum Großen Lindner Kirchtag Abendveranstaltung	MGV-Lind
24. August	09.30 Uhr	GROSSER LINDNER KIRCHTAG Festgottesdienst in der Pfarrkirche anschließend Frühschoppen	MGV-Lind
26. August	08.00 Uhr	Ministrantenausflug	Pfarre
5. September	08.00 Uhr	PFARRAUSFLUG	Pfarre
14. September	10.00 Uhr	ERNTE-DANKFEST	Pfarre, Landjugend
27. September	11.00 Uhr	Fellbacher HUBERTUSMESSE	JG Fell
28. September	11.00 Uhr	SIFLITZER KIRCHTAG beim Arzmann	Die Siflitzer
4. Oktober	20.00 Uhr	WEINABEND im Gemeindesaal	Kirchenchor
5. Oktober	10.00 Uhr	FELLBACHER KIRCHTAG	Pfarre
11. Oktober	11.00 Uhr	RADLBERGER KIRCHTAG	Pfarre
11. Oktober	20.00 Uhr	LANDJUGENDBEZIRKSBALL i. Gemeindesaal	Landjugend
18. Oktober	14.00 Uhr	HUBERTUSMESSE in der Siflitz, Mitgestaltung Trachtenkapelle Lind	JG Lind – Siflitz
26. Oktober	11.00 Uhr	SCHINKENFEST	Gasthof Funder
1. November	10.00 Uhr	FESTGOTTESDIENST zu Allerheiligen Totengedenken am Friedhof	Pfarre, FF, TK-Lind MGV-Lind
9. November	12.00 Uhr	SENIORENTAG	Gemeinde
23. November	10.00 Uhr	Gajacher St. Andrä Kirchtag	Pfarre
28./ 29. November	19.00 Uhr	PERCHTENUMZUG am Dorfplatz	Lindner Perchten
6. Dezember	17.00 Uhr	Nikoloaktion	Landjugend
13. Dezember	20.00 Uhr	ADVENTSINGEN am Dorfplatz	MGV-Lind
24. Dezember	14.00 Uhr	Warten aufs Christkind im Wallnerhaus	Landjugend
24. Dezember	17.00 Uhr	CHRISTMETTE	Pfarre, Kirchenchor, TK